

UMSETZUNG EINES ERFOLGREICHEN SCHÜLERBETRIEBSPRAKTIKUMS

Checkliste für Schüler/innen

Vorbereitungsphase

☐

Lege deine persönlichen Ziele und die nächsten Schritte fest.

- Was zeichnet dich aus? Schreibe deine persönlichen Stärken, Interessen und Wünsche auf! (Nutze die Ergebnisse von Kompetenzfeststellungen.)
- Frage auch andere Personen (Eltern, Geschwister, Freunde, Lehrer...), wie sie dich sehen.
- Welche Berufe möchtest du durch das Praktikum kennenlernen?
- Wähle mehrere Praktikumsbetriebe aus, bei denen du dich vorstellst und für das Praktikum bewirbst (nicht alle Betriebe können zu dem gewünschten Zeitpunkt Praktikanten beschäftigen).
- Informiere dich über die ausgewählten Betriebe (Branche, Größe, Anzahl der Mitarbeiter, angebotene Ausbildungsberufe). Du musst für das Gespräch mit den Betrieben vorbereitet sein; auch dann, wenn du telefonisch nach einem Praktikum fragst.
- Kläre auch, wie du dich für das Praktikum bewerben sollst (telefonisch, schriftlich, E-Mail).

☐

Bewirb dich.

- Stelle die Bewerbungsunterlagen zusammen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, Kopie des letzten Zeugnisses).
- Bereite dich auf das Vorstellungsgespräch vor:
 - Formuliere eigene Ziele und Erwartungen an das Praktikum und den Betrieb.
 - Überlege dir Fragen zum Betrieb (Arbeitsweg, Fahrtkosten, Arbeitszeiten, Arbeitsschutz, rechtliche Rahmenbedingungen – das sind z. B. Gesundheitszeugnis für den Betrieb in den Branchen Lebensmittel, Gastronomie, ...).
 - Übe das Vorstellungsgespräch allein und mit anderen.

☐

Unterschreibe die Praktikumsvereinbarung (mit deinen Eltern).

- Informiere deine Schule und Eltern über die Zusage des Betriebs.
- Erkundige dich nach den Vorgaben der Schule zur Dokumentation (Praktikumsmappe, Praktikumsbericht, Einschätzung des Praktikanten).

Zur Verfügung gestellt durch das Netzwerk

